



## Informationen und Hinweise für das Arbeitsfeld Schulsozialarbeit

Januar 2022

### **Sehr geehrte Schulsozialarbeiter\*innen, sehr geehrte Damen und Herren,**

wir wünschen Ihnen ein gutes und neues Jahr 2022 und hoffen, dass Sie zwischen den Jahren etwas Energie zur Erholung tanken konnten. Für das neue Jahr, sicherlich auch arbeitsintensiv und ereignisreich, wünschen wir Ihnen alles Gute, aber vor allem auch Gesundheit.

Rückblickend waren im Jahr 2021 sicherlich die SGB VIII-Reform, das „Bundesprogramm“ Schulsozialarbeit, die Auswirkungen der Corona-Pandemie und die Weiterentwicklungen im Bereich Online-Lernen bzw. die Nutzung von Sozialen Medien die prägendsten Themenfelder und sie werden uns sicherlich auch noch im Jahr 2022 begleiten.

Zur SGB VIII-Reform und deren Bedeutung für die Arbeitsfelder der Kinder- und Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit werden wir eine **arbeitsfeldübergreifende Online-Informationsveranstaltung** anbieten. Gerne dürfen Sie sich den Termin am **26.04.2022** bereits notieren. Weitere Informationen werden folgen!

Das Thema Online-Lernen ist wohl eines der Felder, bei denen unsere gemeinsame Lernkurve im letzten Jahr stetig anstieg. Wer Lust hat, kann gerne bei Nele Hirsch von [Ebildungslabor](#) vorbeischaun. Sie hat in den letzten Monaten viele kleine Online-Tools, einerseits für Lernprozesse und andererseits einfach so für schwierige Zeiten, entwickelt. Aus ihrem Fundus ist sicherlich das Tool „Doppelfreude“ eine passende und stimmige Idee, um in das neue Jahr zu starten: [Auf dieser Seite kann man positive Gedanken eingeben und wird dann mit positiven Gedanken anderer beschenkt.](#)

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen des Informationsangebotes für Januar 2022!

# Informationen und Hinweise für das Arbeitsfeld Schulsozialarbeit

Januar 2022



Kommunalverband  
für Jugend und Soziales  
Baden-Württemberg

**Herzliche Grüße**

**Team Schulsozialarbeit / Referat 44 / KVJS-Landesjugendamt**

[Sabine Krempelhuber \(administrative Begleitung/Beratung\)](#)

[Sara Jörger \(administrative Begleitung/Beratung\)](#)

[Riva Moll \(inhaltliche Begleitung/Beratung\)](#)

[Claudio De Bartolo \(inhaltliche Begleitung/Beratung\)](#)

## Themen der Ausgabe Januar 2022

<b>1</b>	<b>Corona-Pandemie</b> .....	<b>4</b>
1.1	Kinder- und Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit .....	4
1.2	Schulsozialarbeit .....	4
1.3	Mit Kindern und Jugendlichen über die Corona-Impfung ins Gespräch kommen.....	4
1.4	Minderjährige außen vor lassen!? Kein 2G für diese Altersgruppe!.....	5
<b>2</b>	<b>Handreichungen, Handlungsempfehlungen und Studien</b> .....	<b>6</b>
2.1	Strukturelle Demokratieförderung von und für benachteiligte Mädchen* und junge Frauen* .....	6
2.2	Beteiligung junger Menschen in der EU-Politik/Wege zur demokratischen Teilhabe.	6
2.3	10 Tipps zur multiprofessionellen Kooperation.....	7
2.4	Diskriminierung als Alltagsphänomen – Handlungsmöglichkeiten für die Schulsozialarbeit .....	7
2.5	Kinderinfluencer*innen .....	8
<b>3</b>	<b>Veranstaltungshinweise</b> .....	<b>9</b>
3.1	Veranstaltungen KVJS-Landesjugendamt .....	9
3.2	Veranstaltungen/weitere Anbieter*innen .....	10
<b>4</b>	<b>Informationsschreiben nach der EU DS-GVO</b> .....	<b>12</b>

## 1 Corona-Pandemie

Auf unserer Website bündeln und stellen wir regelmäßig die aktuellen Informationen für die Kinder- und Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit - für das Arbeitsfeld Schulsozialarbeit - im Kontext der Corona-Pandemie zusammen. Folgend finden Sie auch weitere Informationen und Interessantes zur Corona-Pandemie.

### 1.1 Kinder- und Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit

#### Corona-Verordnung – Kinder- und Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit

Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg

Die Vorschriften bezüglich der Durchführung von Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit, sind im ständigen Wandel und werden fortlaufend aktualisiert. Alle [aktuellen Informationen](#) finden Sie zusammengefasst auf unserer Website sowie auch die [aktuell gültige Version der Verordnung](#).

### 1.2 Schulsozialarbeit

#### Hinweise für das Arbeitsfeld der Schulsozialarbeit – im Kontext der Corona-Pandemie

KVJS-Landesjugendamt Baden-Württemberg

Hier finden Sie die [aktuellen Hinweise und Informationen](#) für das Arbeitsfeld Schulsozialarbeit.

### 1.3 Mit Kindern und Jugendlichen über die Corona-Impfung ins Gespräch kommen

#### Informationen und Argumente

Arbeitsgemeinschaft Jugendfreizeitstätten Baden-Württemberg e. V. (AGJF)

Die AGJF hat zahlreiche [Informationsmöglichkeiten und Kurzfilme](#) zusammengetragen, die genutzt werden können, um mit Kindern- und Jugendlichen über das Thema ins Gespräch zu kommen.

## 1.4 Minderjährige außen vor lassen!? Kein 2G für diese Altersgruppe!

### AGJ-Zwischenruf

Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe e. V. (AGJ)

Die AGJ fordert von den politischen Verantwortlichen in Bund und Ländern, bei den Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie alle Minderjährigen von den 2G-Zugangsregelungen auszunehmen. Verordnungen, die 2G ab 15 oder 16 Jahren, und Überlegungen, die sogar 2G ab 12 Jahren in Betracht ziehen, lehnt die AGJ aufs Schärfste ab. Der [Zwischenruf „Minderjährige außen vor lassen!? Kein 2G für diese Altersgruppe!“](#) wurde vom Geschäftsführenden Vorstand der AGJ am 21.12.2021 beschlossen.

## 2 Handreichungen, Handlungsempfehlungen und Studien

Folgende interessante Fachveröffentlichungen und Informationen haben wir gefunden. Schauen Sie doch mal rein!

### 2.1 Strukturelle Demokratieförderung von und für benachteiligte Mädchen\* und junge Frauen\*

#### Handreichung

LAG Mädchenpolitik Baden-Württemberg e. V.

Diese Handreichung ist im Rahmen des Projekts "You matter! Mädchen\*\_Power\_Politik" entstanden. Die Zielgruppe sind pädagogische Multiplikator\*innen und Engagierte, die sich mit dem Thema Beteiligung von Mädchen\* und jungen Frauen\* auseinandersetzen. Die Broschüre beginnt mit der Analyse der Begriffe Partizipation und Demokratie; Das soll ihre Bedeutung und Wirkung deutlich machen. Im Anschluss stellt sich das Projekt mit seinen Zielen und Inhalten vor. Ein weiteres Thema ist die Erreichbarkeit von besonders benachteiligten Mädchen\* und jungen Frauen\*. Die Handreichung bietet zudem beispielhafte Reflexionsfragen, wie in Einrichtungen und der Praxis Zugangsbarrieren identifiziert und abzubauen sind. Tipps zum methodischen Vorgehen und eine Auswahl an Partizipationsformaten gibt es in den letzten beiden Kapiteln.

[Die Handreichung kann hier kostenlos heruntergeladen werden!](#)

### 2.2 Beteiligung junger Menschen in der EU-Politik/Wege zur demokratischen Teilhabe

#### AGJ-Positionspapier

Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe e. V. (AGJ)

Die Beteiligung junger Menschen spielt eine entscheidende Rolle in der Gestaltung des europäischen Projekts. Haupt- und ehrenamtlich in der Kinder- und Jugend(sozial)arbeit Tätige sind angehalten, diese Beteiligung nach besten Kräften zu unterstützen. Das [AGJ-Positionspapier](#) (...) stellt verschiedene Formate und Prozesse im EU-Kontext vor, im Rahmen derer Kinder und Jugendliche ihrer Stimme Gehör verschaffen können und sollten: den EU-Jugenddialog, die Konferenz zur Zukunft Europas, den Europäischen Green Deal, die EU-Kinderrechtsstrategie und die European Youth Work Agenda.

## 2.3 10 Tipps zur multiprofessionellen Kooperation

### Plakat

Landesweite Koordinierungsstelle *Schulerfolg sichern* / Deutsche Kinder- und Jugendstiftung GmbH (DKJS)

„Multiprofessionelle Kooperation erleichtert uns im beruflichen Alltag vieles. Wir akkumulieren durch sie Erfahrung und Wissen. (...) Multiprofessionelle Kooperation ist Triebkraft für die Entstehung neuer Netzwerke und Projekte. So schön und vorteilhaft kann es sein, wenn man es richtig anstellt und die ein oder andere goldene Regel beherzigt. Denn wie wir alle wissen: Am Anfang guter Ergebnisse steht gute Kommunikation. (...) auf unserem Plakat [sind] 10 illustrierte Hinweise gesammelt, die sich gut als kleine Erinnerung für den nächsten Projektschritt oder das nächste Meeting eignen und nebenbei auch ein hübsches Dekor für die Büro-Pinnwand oder die Tür sind. 10 kleine Ausschnitte aus dem Alltag der multiprofessionellen Kooperation, die auf Stolpersteine hinweisen und Sie womöglich auch ein wenig schmunzeln lassen über sich und andere.“ [\[Quelle: DKJS\]](#)

Das [Plakat](#) ist in Zusammenarbeit mit [Prof. Dr. Karsten Speck](#) von der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg und der Illustratorin [Sandra Bach \(sandruschka.de\)](#) entstanden.

## 2.4 Diskriminierung als Alltagsphänomen – Handlungsmöglichkeiten für die Schulsozialarbeit

### Broschüre

adis e. V.

„Schulsozialarbeiter\*innen und Fachkräfte der schulbezogenen Jugendsozialarbeit erleben in ihrem beruflichen Alltag mit jungen Menschen in der Schule eine große Bandbreite von Diskriminierungsauslösern, -gründen und -folgen. Die bewusste Beschäftigung mit diesen Themen ist keine zusätzliche Aufgabe, sondern ergibt sich aus ihrem professionellen Auftrag.“

Die [Broschüre](#) wurde von Vertreter\*innen der Antidiskriminierungsarbeit und einer Gruppe von Wissenschaftler\*innen erstellt. Sie beinhaltet Handlungsmöglichkeiten für die Schulsozialarbeit mit dem Fokus auf Kooperationsmöglichkeiten mit der Antidiskriminierungsberatung.

## 2.5 Kinderinfluencer\*innen

### Merkblatt

Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz Nordrhein-Westfalen e.V. (AJS NRW)

„Influencer\*innen bei YouTube, Instagram, TikTok und Co. verfügen durch ihre reichweitenstarken Kanäle und ertragreichen Werbeverträge mitunter über hohe Einkommen. Das Geschäftsmodell wurde prompt auch für jüngere Zielgruppen entdeckt: Kinder stehen als Kinderinfluencer\*innen vor der Kamera ihrer Eltern oder agieren mit ihnen gemeinsam.

Aus rechtlicher Sicht stellen sich einige Fragen: Handelt es sich hierbei um eine Beschäftigung – sprich Arbeit? Und wenn ja: Ist dies erlaubt und was gibt es dabei rechtlich zu beachten? Und wie können die Eltern sicherstellen, dass ihren Kindern trotz kommerziell orientiertem Influencing und drohenden digitalen Übergriffen ein gesundes Aufwachsen gelingt?“ [\[Quelle: AJS NRW\]](#)

[Das Merkblatt der AJS NRW gibt zum Thema Kidfluencing Informationen und kann hier kostenfrei heruntergeladen werden!](#)



## 3 Veranstaltungshinweise

Im Folgenden haben wir für Sie Veranstaltungshinweise für das Arbeitsfeld Schulsozialarbeit zusammengestellt. Vielleicht ist für Sie was Passendes dabei!?!

### 3.1 Veranstaltungen KVJS-Landesjugendamt

#### Fortbildungen 2022 – für das Arbeitsfeld Schulsozialarbeit

[Hier finden Sie unser Fortbildungsangebot 2022 für das Arbeitsfeld der Schulsozialarbeit!](#)

[Hier finden Sie unser arbeitsfeldübergreifendes Fortbildungsangebot 2022 „Junge Menschen gemeinsam stärken!“](#)

[Hier finden Sie weitere Fortbildungsangebote 2022 für die Arbeitsfelder der Kinder- und Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit!](#)

#### 07.03.2022 / Online-Seminar: Datenschutz und Schweigepflicht / 22-4-SSA15-1x

Zur Schulsozialarbeit gehören einerseits der Austausch und die Vernetzung mit verschiedenen Stellen und andererseits die Vertrauensbeziehung zu den Adressatinnen und Adressaten. Dies führt in der Praxis oftmals zu einem Spannungsverhältnis. Dabei sind neben dem Datenschutz (DS GVO, SGB, BDSG, LDSG Ba-Wü) sowohl die Schweigepflicht und die Anzeigepflicht als auch das Zeugnisverweigerungsrecht, Bestandteile des Vertrauensschutzes in der Sozialen Arbeit. Das Online-Seminar dient dazu, Probleme und Lösungen bei der Übermittlung von Sozialdaten im Rahmen der Schulsozialarbeit zu erörtern.

[Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie hier!](#)

#### 21.03.2022 / Online-Seminar: Aufsichtspflicht und Kinderschutz/Schutzauftrag / 22-4-SSA16-1x

Inhalte des Online-Seminars sind am Vormittag die haftungsrelevanten Aspekte der Aufsichts- und Verkehrssicherungspflicht im Rahmen der Schulsozialarbeit. In diesem Kontext wird die Übertragung und der Inhalt der Aufsichtspflicht betrachtet sowie mögliche rechtliche und pädagogische Eingriffsmöglichkeiten besprochen. Nachmittags werden die wesentlichen Inhalte des Schutzauftrages aus §§ 8a, 8b SGB VIII, 4 KKG erörtert und in Hinblick auf die praktische Arbeit diskutiert. Zum Beispiel das Verhältnis von Schweigepflicht und Kinderschutz oder das Verhältnis zum Datenschutz (insb. § 65 SGB VIII). Ebenso werden die Rolle der Schule und die Aufgaben der Lehrkräfte betrachtet.

[Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie hier!](#)

## 3.2 Veranstaltungen/weitere Anbieter\*innen

### Angebote zum Themenfeld Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

[Aktion Jugendschutz](#) – Landesarbeitsstelle Baden-Württemberg (ajs BW)

#### **10.02.2022 / Online-Seminar / Online-Beratung bei psychischen und suizidalen Krisen / Die Angebote von Youth-Life-Line und Jugendnotmail**

Psychische Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen nehmen zu. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie haben diesen Trend noch verstärkt. Jugendliche und ihre Betreuungspersonen können sich bei psychischen Problemen und Suizidgedanken Hilfe holen. In diesem Online-Seminar werden Vertreter:innen der Online-Anlaufstellen Youth-Life-Line und Jugendnotmail ihre Angebote vorstellen.

[Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie hier!](#)

#### **18.03.2022 / Fachtag / Sexuelle Bildung für alle! / Kulturhaus Osterfeld Pforzheim**

Sexuelle Bildung versteht Sexualität als eine im Laufe des Lebens immer wieder neu zu entdeckende Quelle von Lebensenergie und Freude. Diese kann zugleich durch negative Erfahrungen und sexualisierte Gewalt schwer beeinträchtigt werden. Pädagogische Fachkräfte sind gefordert, mit und für junge Menschen Räume zur Auseinandersetzung mit diesem zentralen Lebensthema zu schaffen. Wie können die Themen der Mädchen\* und Jungen\* zur Sprache kommen? Welche Informationen sind wichtig? Wann sind Positionierungen, Unterstützung und Schutz angezeigt? Welche Zugänge können in heterogenen Gruppenkonstellationen geschaffen werden?

[Weitere Informationen und das Programm finden Sie hier!](#)

#### **07.04.2022 / Fachtag / My heart will "app" on! Jugendliche Liebes- (Lebens-) Welten / Hospitalhof Stuttgart**

Der Umgang mit Liebe und Sexualität hat sich im Laufe der Jahre immer wieder verändert, weiterentwickelt, wurde neu erfunden. Gegenwärtig haben Jugendliche ganz andere und vielfältigere Möglichkeiten, sich mit dem Thema Sexualität auseinanderzusetzen. Sie kommen deshalb auch leichter in Kontakt mit Inhalten, die irritieren können oder vielleicht noch nicht für sie geeignet sind. Im Rahmen dieser Veranstaltung werden die Potenziale digitaler jugendlicher Liebes-(Lebens-)Welten beleuchtet und zugleich mögliche Risiken in den Blick genommen.

[Weitere Informationen und das Programm finden Sie hier!](#)

## Angebote zum Themenfeld Offene Kinder- und Jugendarbeit

[Akademie der Jugendarbeit](#) Baden-Württemberg e. V.

### Jahresprogramm

Wie jedes Jahr wird die Akademie der Jugendarbeit ihr Jahresprogramm in Druckform an die Einrichtungen und Träger der Jugendarbeit verschicken.

[Wer nicht warten möchte, kann das Angebot schon online in Augenschein nehmen!](#)

## Angebote zum Themenfeld Extremismuskonstanzierung

[Fachstelle Extremismuskonstanzierung](#) Baden-Württemberg

### 01.02.2022 / Online-Format / Wertebasierter Umgang mit Populismus

Im Umgang mit Populismus werden immer wieder dieselben Fehler begangen. Entweder, Menschen, die Populisten wählen, werden niedere Triebe unterstellt, oder Populisten wird ein besonders guter Riecher für die „wahren Sorgen der Bürgerinnen und Bürger“ zugestanden. Dieser Workshop geht davon aus, dass Populisten besonders gut darin sind, Menschen auf der Ebene ihrer Werte anzusprechen. An Beispielen aus der Schweiz, wo die größte, die am besten finanzierte und die einzige ununterbrochen an der Regierung beteiligte rechtspopulistische Partei Europas zu finden ist und wo halbdirekte Demokratie für regelmäßige Konfrontationen mit Populismus sorgt, gibt der Workshop Einblicke in Möglichkeiten, Populismus mit wertebasierten Kampagnen entgegen zu treten.

[Weitere Informationen finden Sie hier!](#)

### 08.02.2022 / Online-Format / Die Geschichte des Antiziganismus - Von Luther bis zur Lega Nord

Der Vortrag wirft einen Blick auf die Geschichte des Antiziganismus in Europa. Er zeigt die historischen Kontinuitäten von Ausgrenzung und Verfolgung sowie die Folgen für Sinti:zze und Rom:nja bis in die Gegenwart. Diskriminierung gehört bis heute in sämtlichen gesellschaftlichen Bereichen zum Alltag. Der Vortrag erklärt, wo und wie die Diskriminierungen stattfinden und wie wir als Gesellschaft dagegen vorgehen können. Viele Sinti:zze und Rom:nja verstecken aus Sorge vor Nachteilen diesen Teil ihrer Identität. Veranschaulicht wird dies anhand von Erfolgsgeschichten von Menschen mit Romani-Hintergrund, die man vielleicht nicht als Teil der Community vermutet.

[Weitere Informationen finden Sie hier!](#)

## **4 Informationsschreiben nach der EU DS-GVO**

Hier finden Sie unsere [Informationen/Hinweise zum Datenschutz](#), die diesen Informationsverteiler betreffen.